Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

gotes chint worden
sint. Da von sprach
vns herre zu sand Jo
hannes. Ecce mater
tua. Das spricht / Sich
si ist dein muter al
so hat er sich auch al
len den ze muter die
er nimmet vnd die in
minnent. Si ist ain chel
so ist Ihesus xpus ain
haupt der christenhait
also ist si zwischen
gote vnd der cristen
hait. vnd fuget gote
vnd der cristenhait zu
aynander. Also die
chel dem leybe vnd das
haupt zu nander fuget
Vnd als dehain leib
gesten mochte da die
chele vnd der hals
nicht ane warz. Als
vil mag dehain mensch
pey gote immer pesten
an der suezzē muter
vnd magd hilfe. Bern
hardus / Wenn mocht
si immer ane parmung
werden die muter des
obristen gewaltes
wenn mocht der wil
le der parmung der
muter immermer
zergen Si ist ain

maystrin. Wan alle
die in dem mer dir
re wutinden welt
swimment an die
stat des heyles das
ist an die hulde ires
chindes wider pringet
Das si aller ander helf
vnd rates nicht ha
bent so si von der
vnpter irre sunde zu
dem gestate nicht chum
den chomen. Als si
mit irre parmung.
Theophilum von des
tiefels gewalt erlost
der aynes pyschofes
vitztum vnd stunt
alles gescheftte pha
effleichs vnd weltley
ches so wol pey im da
der pischof starb das
in die leute gemainleich
zu aynem pischof wol
ten haben genomen /
do wolt er nicht in
dancht der eren genug
die er het Also geschach
das der da pischolf
wart das er in ver
sties von allen seynen
eren vnschuldichleyche
des chom er in so gros
vngedult das er ay
nen zaubrer gewan

208